

fit2work-BETRIEBSBERATUNG

Ansprechpartnerin für Vernetzung in
Niederösterreich

Mag.^a Laura Soroldoni

Veranstaltung Fokus Wirtschaft
am 21.09.2017



fit2work ist ...

- zu 100% gefördert und für Betriebe kostenfrei
- eine Initiative der österreichischen Bundesregierung
- basiert auf der Rechtsgrundlage:
[Arbeits- und Gesundheitsgesetz \(AGG\)](#)



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds

Diese Maßnahme wird aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds gefördert.

www.esf.at

fit2work wird finanziert von:



fit2work Betriebsberatung

Das österreichische Förderprogramm für Betriebe, die sich dem Thema „Betriebliche Gesundheit“ systematisch widmen wollen.

Ziele sind

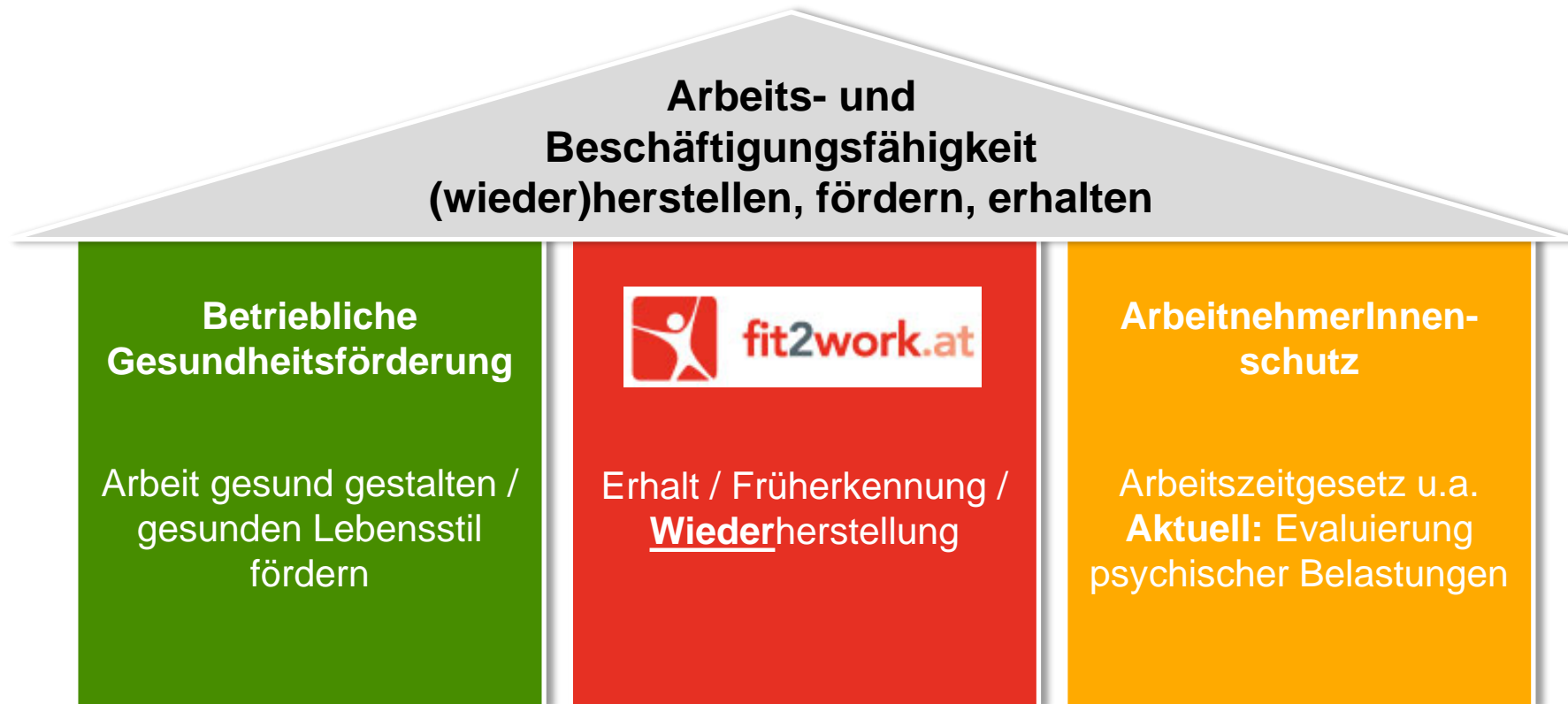
- möglichst **langfristiger Erhalt** der Arbeits- oder Erwerbsfähigkeit
- **frühzeitige** Interventionsmöglichkeit bei gesundheitlichen Problemen
- **Bewusstseinsbildung** für eine gesundheitsfördernde Arbeitswelt
- **präventive** Maßnahmen zur Gesundheitserhaltung
- Betriebe über **Förderungen** und **Angebote** zu informieren

Das theoretische Modell

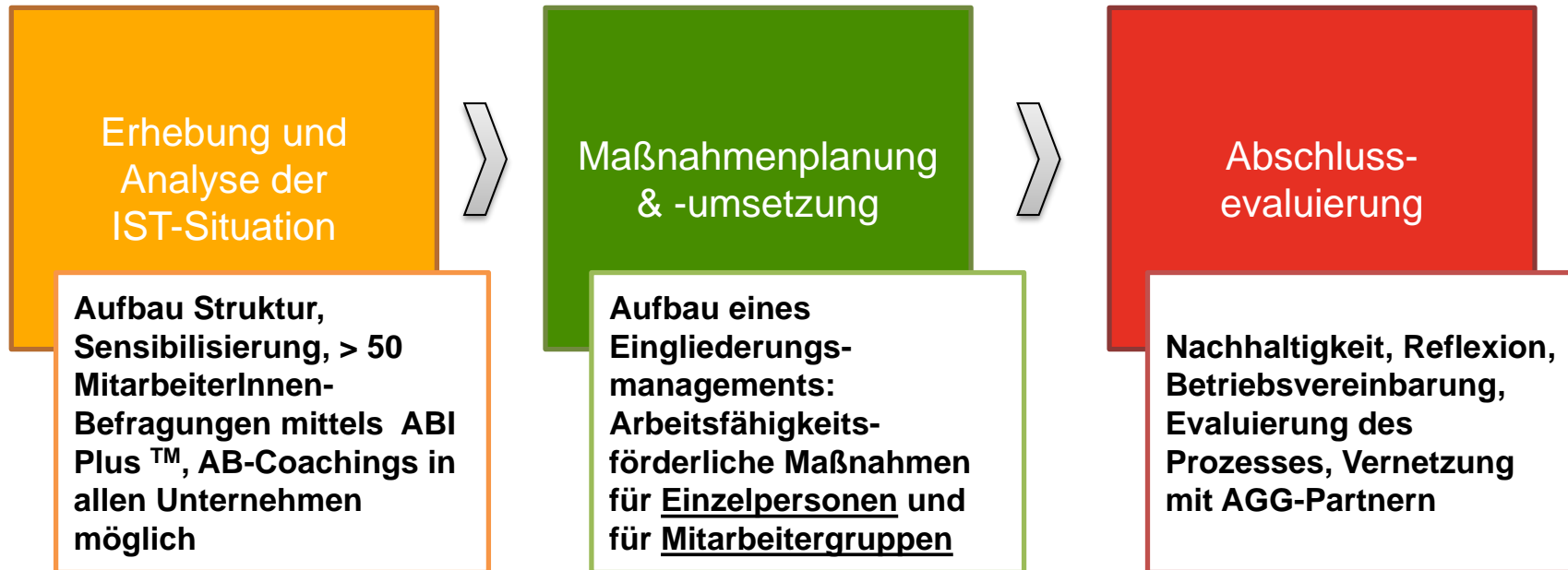


- **Arbeitsfähigkeit** ist das Gleichgewicht zwischen dem was Beschäftigte leisten können bzw. wollen und dem, was der Betrieb bzw. die Organisation verlangt und an Rahmenbedingungen zur Verfügung stellt.
- Der **ABI Plus™** der AUVA misst die „Menschenfähigkeit“ von Arbeit und gibt Auskunft über das Maß dieses Gleichgewichtes.
- **Arbeitsfähigkeit** wird zu **60%** durch **Arbeitsverhältnisse** und zu **40%** von der **Person** selber beeinflusst.

Betriebliches Gesundheitsmanagement



fit2work BB Beratungsablauf



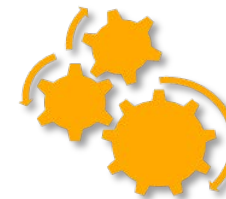
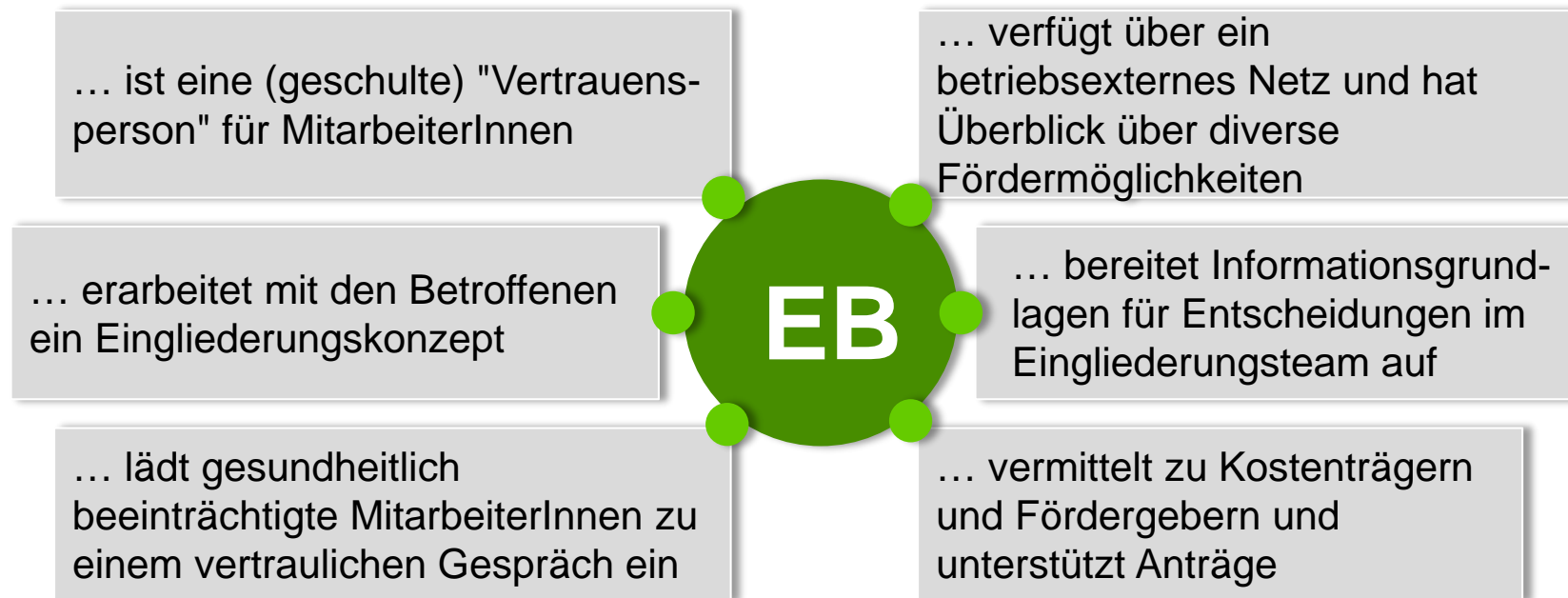
Integration im Arbeit- und Gesundheitsgesetz (AGG) ist ...

- ... eine systematische Vorgangsweise zur betrieblichen Eingliederung von MitarbeiterInnen mit gesundheitlichen Problematiken, Einschränkungen und Handicaps.

Die Ziele von BEM sind ...

- die Förderung und der Erhalt der Arbeitsfähigkeit und Gesundheit
- Überwindung und Vorbeugung erneuter Arbeitsunfähigkeitszeiten
- die Sicherung des Arbeitsplatzes der Betroffenen und der Weiterverbleib durch einen leistungsadäquaten Einsatz im Unternehmen
- die Reduzierung gesundheitlicher Risiken im Unternehmen unter Ausschöpfung von Unterstützungsleistungen und Förderungen.
- Reduzierung von Fehlzeiten und Krankheitskosten
- Vermeidung krankheitsbedingter Kündigungen

Der/Die Eingliederungsbeauftragte



Einführung BEM – wirtschaftlicher Nutzen

Zeitersparnis durch gezielten Einsatz von Personalressourcen bei geregelter Vorgehen:

- Führungskräfte wissen wie sie ansprechen und agieren können (Führungsaufwand).
- Eine „Fehlleitung“ bzw. „schleifenförmige“ Bearbeitung des Anliegens der Betroffenen vermieden wird.
- Der /die Eingliederungsbeauftragte kann rasch externe und interne Unterstützung organisieren.
- Das Eingliederungssystem kann betriebliche, organisatorische Maßnahmen innerhalb einer Sitzung beschließen.

Maßnahmenumsetzung

Die Maßnahmenumsetzung erfolgt durch ...



Ihr Nutzen

- Ausbau von **gesundheitsförderlichen Ressourcen** im Unternehmen
- Aufbau eines Frühwarnsystems
- Förderung & Erhalt der **Arbeits- und Beschäftigungsfähigkeit**
- Positive Auswirkungen auf MitarbeiterInnenzufriedenheit und Identifikation mit dem Unternehmen
- **Senkung** von Krankenständen und Abwesenheitszeiten
- Nachhaltige **Eingliederung** von MitarbeiterInnen mit gesundheitlichen Problemen sowie Menschen mit Behinderung
- Vorbereitung auf den demografischen Wandel und Erhalt von Know-how im Unternehmen
- Inanspruchnahme von Beratung bzw. Förderleistungen



Fit2work-BETRIEBSBERATUNG 2015-2019 – Stand *** STAND 1.9.2017

Gesamtanzahl Unternehmen	821	BRANCHEN	
Unternehmen bis 14 MA	446	Bau	35
Unternehmen 15-50 MA	311	Dienstleistungen	324
Unternehmen über 50 MA	64	Energie- und Wasserversorgung	6
		Erziehung, Unterricht,	82
Bundesländer		Gesundheit und Sozialwesen	163
Burgenland	9	Handel	112
Kärnten	107	Land- + Forstwirtschaft, Bergbau	11
Niederösterreich	90	Öffentliche Verwaltung	45
Oberösterreich	96	Warenherstellung, Industrie	43
Salzburg	20		
Steiermark	173		
Tirol	54		
Vorarlberg	18		
Wien	254		

fit2work

Mag.^a Laura Soroldoni

+43 699 144 52 644

laura.soroldoni@bab.at

www.fit2work.at / Angebot für Betriebe

www.bab.at



fit2work wird finanziert von:



Diese Maßnahme wird aus
Mitteln des Europäischen
Sozialfonds gefördert.

www.esf.at